

Kunst trifft Currywurst

Der Fotograf Rolf Arno Specht stellt eine Auswahl seiner Ruhrgebiets-Studien im Profi-Grill aus

Von Christopher Becker

Im Profi-Grill geht die Sonne auf – und unter. Je nach Blickrichtung des Betrachters. Davor stehen stolz die alten Fördertürme des Reviers, fast majestätisch erheben sie sich in der Dämmerung. In der Imbiss-Bude an der Bochumer Straße serviert der Fotograf Rolf Arno Specht ab sofort feinste Kost: Über sieben Jahre hat er die typische Szenerie des Ruhrgebiets früh morgens und gegen Abend mit seiner Kamera festgehalten, eine Auswahl dessen ist unter dem Motto „Tagesabbruch“ bis zum 20. Juni im Profi-Grill zu sehen.

„Kunst trifft Currywurst“ nennen Specht und Grillmeister Raimund Ostendorp das Projekt, die beiden haben sich eher aus Zufall kennen gelernt: „Ein Kunde kam immer mit Kamera. Da habe ich einfach ‘mal gefragt, was er denn so macht“, erin-

bert sich Ostendorp. Der Kunde, so stellte sich heraus, war Rolf Arno Specht. Schnell war die Idee geboren, aus dem Imbiss eine Galerie zu machen.

Und es hat sich gelohnt. Der Marler Fotograf bedient sich im Grunde klassischer Karibik-Postkartenmotive, doch nicht Palmen oder Sandstrände bilden die Bühne für eine romantische, visuelle Verklärung. Fördergerüste im Ruhrgebiet, stählerne Riesen, stehen im Fokus. „Gerade zur blauen Stunde hat das Ruhrgebiet unheimlich viel zu bieten. Die Motive sind spektakulär“, erklärt der Künstler seine Leidenschaft, die er fast als Besessenheit ansieht, für die Region. Ausgestellt sind 13 Motive des Reviers, „die Zeche Holland musste natürlich dabei sein“, hatte Ostendorp einen speziellen Wunsch. Sonst stammen die Fördertürme aus allen Städten des

Ruhrpotts – wie die Besucher des Profi-Grills.

Dadurch treffen in der Imbiss-Bude Essen und Kultur, Industrie und Ästhetik, Kopf und Herz, Kunst und Currywurst aufeinander. Die Ausstellung von Rolf Arno Specht bildet dabei den Auftakt für eine ganze Reihe weiterer Bilderschaufenster im Profi-

Grill: Im Juni übergibt Specht die Stafette an den Bochumer Fotokünstler Olaf Rauch, der dem berühmten Imbiss am Centrumplatz ebenfalls seine individuelle Note mitgeben wird.

Nähere Informationen zur Arbeit des Künstlers Specht sind im Netz unter www.fotorevier.net erhältlich.



Manta-Teller und Motivkunst: Rolf Arno Specht (l.) und Raimund Ostendorp bringen zusammen, was im Ruhrgebiet zusammengehört. - FOTO: MARCUS SIMAITIS